

Inhalt:

AKTUELLES

Pilotprojekt zu deutsch-französischem Bürgerbeirat gestartet
Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen den Feiertagen **Seite 2 – 3**

DIE FRAKTIONEN

INFORMIEREN **Seite 4 – 5**

AKTUELLES

Friedenslicht an der Rathausinfo ZKE gibt Tipps für Weihnachten ohne Müllberge **Seite 6 – 7**

SCHWERPUNKT-THEMA

Weihnachten **Seite 8**

VERANSTALTUNGEN

E-Medien-Sprechstunde in der Stadtbibliothek
Qi Gong im Kultur- und Lesetreff Brebach **Seite 9**

ÖFFNUNGSZEITEN

Seite 10 – 11

SCHWERPUNKT-THEMA

700 Jahre „Saarbrücker Freiheit“ **Seite 12**

ORGANIGRAMM DER STADTVERWALTUNG

Seite 13

STELLENANGEBOTE

Seite 14

ÖFFENTLICHE

BEKANNTMACHUNGEN

Seite 15 – 16

Fotos Titelpf (v. l.)

Rathaus: LHS MV

St. Johanner Markt: Zippo Zimmermann

Ludwigskirche: petair

Landeshauptstadt informiert zu den Themen Bevölkerungsschutz und persönliche Notfallvorsorge – Neue Energieseite online

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat Informationen zu den Themen Bevölkerungsschutz und persönliche Vorsorge für Notsituationen zusammengestellt.

Unter www.saarbruecken.de/energie sind Tipps zur persönlichen Vorsorge für Bürgerinnen und Bürger zu finden, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Energiekrise. Die Stadt greift dabei auf Informationen externer Fachstellen zurück, etwa des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK).

Von einem Kalkulator des BBK für das Anlegen von Vorräten über Ratschläge zum Zusammenstellen einer Hausapotheke bis hin zur baulichen Vorsorge an Gebäuden finden Interessierte online hilfreiche Informationen. Eine Übersicht zeigt die wichtigsten Anlauf- und Beratungsstellen bei Sorgen und Ängsten.

Besucherinnen und Besucher erhalten auf der städtischen Webseite auch einen Überblick über Energiespartipps für den eigenen Haushalt. Dort sind zusätzlich die bereits getroffenen Maßnahmen der Verwaltung zu finden. Die Landeshauptstadt leistet einen wichtigen Beitrag und spart bereits an zahlreichen Stellen Energie ein.

Info-Plakate sollen für Notfallvorsorge sensibilisieren

Außerdem sensibilisiert die Landeshauptstadt mit Infoplakaten zu den Themen Warnung der Bevölkerung im Notfall und Tipps zur persönlichen Notfallvorsorge in Ämtern mit Publikumsverkehr und städtischen Einrichtungen wie Schulen. Immobilieneigentümerinnen und -eigentümern stellt die Stadt die Pla-

kate als Erstinformationen für eigene Immobilien unter www.saarbruecken.de/energie kostenlos zur Verfügung.

Staatlicher Katastrophenschutz ergänzt Selbsthilfe

In Deutschland stehen zahlreiche Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben zum Schutz der Bevölkerung bereit, beispielsweise die Feuerwehren, die Hilfsorganisationen und die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, um Gefahren bei Bränden, Unfällen und Naturkatastrophen abzuwehren. Trotz einer hohen Leistungsfähigkeit der Einheiten sind allerdings im Fall von Großschadenslagen und Katastrophen die Möglichkeiten begrenzt, jedes Hilfeersuchen einer jeden Bürgerin und eines jeden Bürgers zeitnah bedienen zu können.

Die Gefahrenabwehrbehörden von Bund, Ländern und Kommunen weisen vielmehr darauf hin, dass der staatliche Katastrophenschutz auf der notwendigen Selbsthilfe der Bevölkerung aufbaut und somit diese nur ergänzen kann. Das ist auch in den entsprechenden Gesetzen so formuliert (zum Beispiel Saarländisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz). Aus dieser vorrangigen Selbst- und Nachbarschaftshilfe erschließt sich die Verantwortung jeder Einzelnen und jedes Einzelnen, aktiv an vorbeugenden und abwehrenden Maßnahmen zur Schadensverhütung und Bewältigung beizutragen. Deshalb ist es wichtig, im Ernstfall selbst gut vorbereitet zu sein.

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/energie



Grafik: Hurca! - stock.adobe.com

Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken
Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050 oder 115
E-Mail: stadt@saarbruecken.de

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann

... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz

... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.

... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter www.saarbruecken.de/parken.

www.saarbruecken.de

www.saarbruecken.de/buergerdienste

Liebe Leserinnen und Leser,

Weihnachten steht vor der Tür, uns bleiben noch ein paar Tage, in denen Sie die Weihnachtsstadt Saarbrücken genießen können.

Das Riesenrad „Jupiter“ auf dem Tbilisser Platz ist in diesem Jahr ein besonderes Highlight unseres Christkindl-Markts neben dem „Fliegenden Weihnachtsmann“. Auf allen Saarbrücker Weihnachtsmärkten, ob in der City oder in den Stadtteilen, freut man sich, wieder bei einem wärmenden Glühwein oder Punsch zusammenzustehen und es ist wieder viel los. Wie schön.

Ich freue mich schon auf den Weihnachtsmarkt im Nauwieser Viertel, der dieses Jahr erstmals stattfinden wird. Für mich gehört traditionell auch ein stimmungsvolles Adventskonzert oder ein gemütlicher Bummel durch die abendliche, weihnachtlich beleuchtete Innenstadt zu dieser schönen Jahreszeit.

Es gibt in unserer Stadt unzählige Möglichkeiten, ein passendes Präsent für Ihre Lieben zu finden. Geben Sie gerade auch dem stationären Handel eine Chance, denn die Zeit der Pandemie war für viele Händlerinnen und Händler eine besonders schwere Zeit.

Wer auch beim Schenken Wert auf Nachhaltigkeit legt, kann zum Beispiel regional hergestellte Produkte kaufen, sich nach fairen Produkten im Welt:raum der katholischen Kirche umsehen oder sich langlebige Artikel im Unverpackt-Laden aussuchen. Mit solchen Geschenken unterstützen Sie Organisationen, die sich unter anderem für soziale Projekte einsetzen. Eine ganze Reihe an Geschenktipps aus Saarbrücken finden Sie auf der Webseite www.weihnachten.saarbruecken.de.

Nach allen Herausforderungen, die auch dieses Jahr für uns bereitgehalten hat, hoffe ich, dass Sie in diesen Tagen ein wenig zur Ruhe kommen und viel Zeit für Familie, Freunde und Bekannte haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie friedvolle und entspannte Weihnachtsfeiertage.



Uwe Conrads
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken

„Stadtradeln“-Kampagne 2022: Saarbrücken belegt zweiten Platz als „Bestes Kommunalparlament“

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat bei der diesjährigen „Stadtradeln“-Kampagne in der Kategorie „Bestes Kommunalparlament“ den zweiten Platz belegt. Ende November fand die saarländische Preisverleihung statt. In verschiedenen Kategorien wurden auch die bestplatzierten teilnehmenden Kommunen ausgezeichnet. Oberbürgermeister Uwe Conrads nahm die Auszeichnung für den Saarbrücker Stadtrat entgegen. Die Kategorie berücksichtigt die Gesamtsumme der Kilometer, welche die Stadtratmitglieder gemeinsam im Rahmen der Aktion „Stadtradeln“ zurückgelegt haben.

1.331 teilnehmende Radfahrerinnen und Radfahrer in Saarbrücken

In diesem Jahr haben sich 21 Mitglieder des Saarbrücker Stadtrates an der Aktion beteiligt. Damit ist die Zahl der teilnehmenden Ratsvertreterinnen und -vertre-

ter gegenüber dem vergangenen Jahr deutlich gestiegen. 2021 waren es noch zehn Mitglieder.

In ganz Deutschland, aber auch im Saarland und in Saarbrücken hat die diesjährige „Stadtradeln“-Kampagne mehrere Rekorde gebrochen. Sowohl im Saarland als auch bundesweit waren so viele Kommunen, Radlerinnen und Radler wie noch nie zuvor beteiligt. In Saarbrücken waren im dreiwöchigen Kampagnenzeitraum 69 Teams mit 1.331 Radelnden unterwegs – 37 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Teilnehmenden haben insgesamt mehr als 235.000 Kilometer zurückgelegt. Das entspricht fast der sechsfachen Länge des Erdäquators und führt laut Klimabündnis zu einer Einsparung von über 36.000 Kilogramm CO₂.

Jedes Jahr unterstützt das Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz die Kampagne „Stadtradeln“.

Pilotprojekt für modellhafte Bürgerbeteiligung am grenzüberschreitenden Entwicklungskonzept für den Eurodistrict SaarMoselle gestartet

Die Landeshauptstadt Saarbrücken und der Gemeindeverband Forbach haben ein neues Pilotprojekt zur Bürgerbeteiligung an der räumlichen Entwicklung des Eurodistricts SaarMoselle gestartet. Im Rahmen des Projekts „Common Ground – Über Grenzen mitgestalten!“ sollen Bürgerinnen und Bürger aus Saarbrücken und dem Gemeindeverband Forbach die Entwicklung und Gestaltung des gemeinsamen Grenzraumes im Eurodistrict SaarMoselle in den kommenden Jahren begleiten. Bei einer Kick-Off-Veranstaltung in Forbach haben die vorbereitenden Arbeiten dafür begonnen, wobei inhaltliche Schwerpunkte des Projektes konkretisiert wurden. Im Frühjahr 2023 wird eine Öffentlichkeitskampagne den Startschuss für die eigentliche Beteiligung geben.

Bürgermeinungen sollen in Entwicklungsplanung des Eurodistricts einfließen

Acht deutsche Grenzregionen, die aufgrund ihrer engen Verflechtungen viel Potenzial zur Stärkung der Demokratie, des grenzübergreifenden Miteinanders und des Zusammenhalts in Europa haben, werden von der Robert Bosch Stiftung über drei Jahre bei der Entwicklung und Ausgestaltung der Beteiligungsprozesse inhaltlich und finanziell unterstützt. Einzelne Schwerpunktthemen wie unter anderem die Zukunft der Mobilität können im Rahmen der Bürgerbeteiligung zum Beispiel in Bürgerdialogen, Workshops oder digitalen Beteiligungsformaten bearbeitet werden. Parallel sollen die Bürgerinnen und Bürger auch Gelegenheit dazu haben, ihre Sicht auf die grenzüberschreitenden Beziehungen zu schildern. Dieses Meinungsbild kann eine Basis für die weitere Entwicklungsplanung im grenzüberschreitenden Raum bilden. Aufbauend auf den Erfahrungen, die bis 2025 im Pilotprojekt gemacht werden, kann eine dauerhafte Beteiligungsstruktur für den Eurodistrict entstehen. Ziel ist es, erstmals einen deutsch-französischen Bürgerbeirat ins Leben zu rufen.

Mehrere deutsch-französische Partner am Projekt beteiligt

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat sich zusammen mit dem Gemeindeverband Forbach und den zivilgesellschaftlichen Partnern EUROP'Age SaarLorLux e.V. und dem „Conseil de Développement“ im Gemeindeverband Forbach erfolgreich um die Projektförderung beworben. Weitere Partner sind der Eurodistrict SaarMoselle und der Regionalverband Saarbrücken. Am 27. September hat der Saarbrücker Stadtrat der Umsetzung des Projektes zugestimmt. Das auf Beteiligungsverfahren spezialisierte Nexus-Institut aus Berlin und das ComX-Institut aus Bochum begleiten die weitere Umsetzung fachlich und wissenschaftlich. Die Projektkosten belaufen sich auf rund 267.000 Euro. Die Robert Bosch Stiftung unterstützt das Projekt mit rund 210.700 Euro.

Hintergrund zum Eurodistrict SaarMoselle

Aus einer informellen Zusammenarbeit des Saarlands und Lothringens ist 1997 der Verein „Zukunft SaarMoselle Avenir“ entstanden. 2010 wurde der Eurodistrict SaarMoselle in Form eines Europäischen Verbunds für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) gegründet. Er umfasst fünf Gemeindeverbände des östlichen Départements Moselle in Frankreich sowie den Regionalverband Saarbrücken und hat rund 600.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Weitere Informationen und Kontakt

Landeshauptstadt Saarbrücken
Büro des Oberbürgermeisters und Internationale Beziehungen
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1420
E-Mail: common-ground@saarbruecken.de
Internet: www.saarbruecken.de/commonground



Vertreterinnen und Vertreter der Robert Bosch Stiftung, von EUROP'Age, des Eurodistricts, der Landeshauptstadt, des Nexus-Instituts und des Gemeindeverbands Forbach bei der Kick-Off-Veranstaltung. Foto: Gemeindeverband Forbach

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen den Feiertagen

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Saarbrücken bleibt in diesem Jahr zwischen Weihnachten und Silvester in weiten Teilen geschlossen. Auch aus Gründen der Energieeinsparung vor dem Hintergrund der aktuellen Energiekrise wird die Besetzung der Verwaltung und Eigenbetriebe auf ein Mindestmaß reduziert. An einzelnen Tagen gelten kürzere Öffnungszeiten, für einige städtische Einrichtungen auch vorübergehende Schließzeiten.

Bürgeramt City

geöffnet: Dienstag bis Freitag, 27. bis 30. Dezember

Dienstag, 27. Dezember: 7.30 Uhr bis 15 Uhr

Mittwoch, 28. Dezember: 7.30 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstag, 29. Dezember: 7.30 Uhr bis 16 Uhr

Freitag, 30. Dezember: 7.30 Uhr bis 12 Uhr

Die Ausgabe von Dokumenten wie beispielsweise Personalausweisen, Reisepässen oder Führerscheinen erfolgt in dieser Woche zentral im Bürgeramt City, unabhängig davon, in welchem Bürgeramt sie beantragt wurden. Für einen Besuch im Bürgeramt City ist wie gewohnt eine Terminvereinbarung im Voraus unter dem Link www.saarbruecken.de/terminebuchen oder über das Servicecenter unter der Telefonnummer +49 681 9050 notwendig. Die Bürgerämter Dudweiler, Halberg und West sind zwischen den Feiertagen geschlossen.

Rathausinfo

geöffnet: Dienstag bis Freitag, 27. bis 30. Dezember

Dienstag, 27. Dezember: 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr

Mittwoch, 28. Dezember: 8 bis 14 Uhr

Donnerstag, 29. Dezember: 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 18 Uhr

Freitag, 30. Dezember: 8 bis 13 Uhr

Standesamt

geschlossen: Dienstag und Mittwoch, 27. und 28. Dezember

Donnerstags und freitags, 29. und 30. Dezember, ist ein Notdienst zur Beurkundung von Sterbefällen und Einäscherungsgenehmigungen eingerichtet. Die Eheschließungen finden wie geplant statt.

Stadtgalerie

geöffnet: Montag bis Freitag, 26. bis 30. Dezember

Montag, 26. Dezember: 11 bis 18 Uhr

Dienstag, 27. Dezember: 12 bis 18 Uhr

Mittwoch, 28. Dezember, 14 bis 20 Uhr

Donnerstag, 29. Dezember: 12 bis 18 Uhr

Onlinedienste der Stadtverwaltung

Zahlreiche Dienstleistungen bietet die Stadtverwaltung auch online im Bürgerserviceportal unter www.saarbruecken.de/online-dienste an.

Interessierte können beispielsweise unkompliziert von zuhause aus einen Termin in einem der vier Bürgerämter vereinbaren, Geburts-, Heirats- oder Sterbeurkunden beim Standesamt beantragen oder Sperrmüll beim Zentralen Kommunalen Entsorgungsbetrieb (ZKE) anmelden.

Freitag, 30. Dezember: 12 bis 18 Uhr

geschlossen: Heiligabend, Samstag, 24. Dezember
Erster Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 25. Dezember
Silvester, Samstag, 31. Dezember
Neujahr, Sonntag, 1. Januar 2023

Kino im Filmhaus

ist zwischen den Feiertagen geöffnet.

geschlossen: Samstag bis Montag, 24. bis 26. Dezember
Samstag und Sonntag, 31. Dezember und 1. Januar 2023

Stadtbibliothek

geöffnet: Dienstag bis Freitag, 27. bis 30. Dezember, 10 bis 19 Uhr

geschlossen: Heiligabend, Samstag, 24. Dezember
Silvester, Samstag, 31. Dezember

Jugendhilfezentrum

Die Verwaltung des Jugendhilfezentrums ist von Dienstag bis Freitag, 27. bis 30. Dezember, geschlossen.

Die Wohngruppen sind durchgehend und rund um die Uhr besetzt.

Im Zoo

gelten an Heiligabend und Silvester verkürzte Öffnungszeiten von 9 bis 12 Uhr. An den weiteren Tagen ist der Zoo wie immer von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Wildpark ganztägig geöffnet

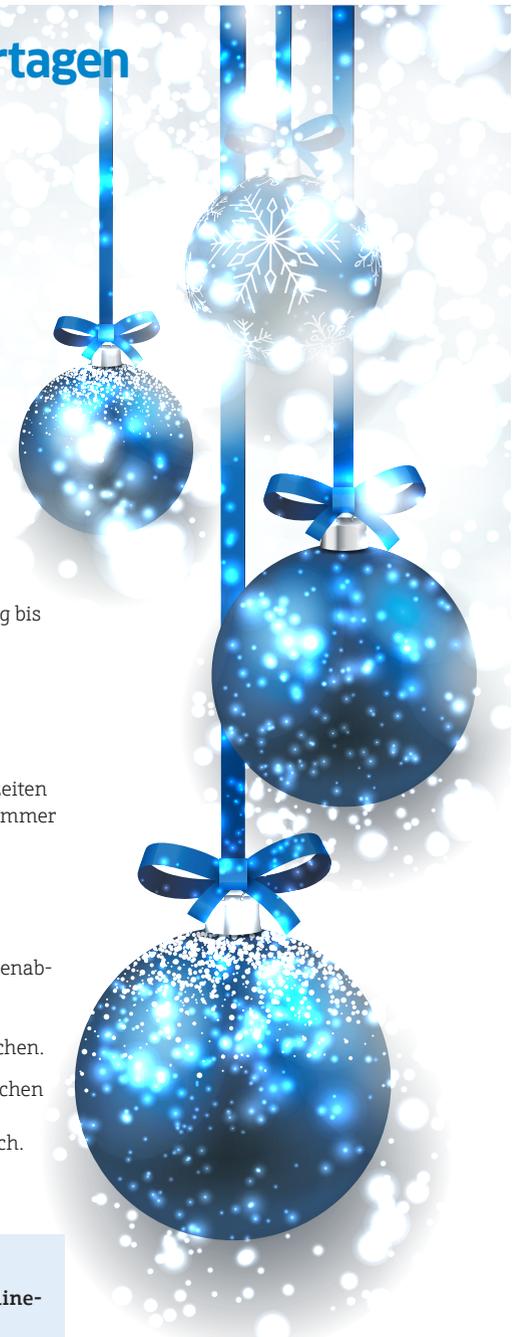
Saarbrücker Friedhöfe geöffnet: 8 bis 17 Uhr

Die **Feuerwehr** gewährleistet rund um die Uhr Gefahrenabwehr und Notfallrettung.

Bei einem Notfall können Bürgerinnen und Bürger die Feuerwehr unter der Notrufnummer 112 jederzeit erreichen.

Das **Ordnungsamt** ist für den Publikumsverkehr zwischen Weihnachten und Silvester geschlossen.

Der Außendienst führt reguläre Verkehrskontrollen durch. Auch der Kommunale Ordnungsdienst ist weiterhin auf Streife in der Innenstadt.



Verschiebung der Müllabfuhr über Weihnachten – Geänderte Öffnungszeiten bei den Entsorgungseinrichtungen

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) gewährleistet die Abfuhr der Rest-, Bioabfall- und Papiertonne sowie der Gelben Tonne über Weihnachten und Neujahr.

Lediglich die Abfuhr am zweiten Weihnachtsfeiertag am Montag, 26. Dezember, verschiebt sich auf Dienstag, 27. Dezember. Die folgenden Leerungen in dieser Woche verschieben sich ebenfalls jeweils um einen Tag nach hinten. Da der Neujahrstagsfeiertag, 1. Januar, auf einen Sonntag fällt, bleiben alle Abfuhrtermine in der ersten Woche des neuen Jahres im gewohnten Rhythmus bestehen.

Auch Stadtreinigung und Abwasserentsorgung finden regulär statt.

Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen

Die Entsorgungszentren des ZKE sind zu unterschiedlichen Zeiten geschlossen. Das ZKE-Wertstoffzentrum Wiesenstra-

ße 20 in Malstatt schließt ab Samstag, 24. Dezember, und öffnet wieder am Montag, 9. Januar 2023. Das Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4 in St. Johann schließt lediglich an zwei Samstagen: am 24. und 31. Dezember.

Die Wertstoffinsel Dudweiler in der Schlachthofstraße 48a und die Grünschnitt-Annahmestelle im Bauhof Brebach in der Kurt-Schumacher-Straße sind bereits geschlossen. Die Entsorgungseinrichtungen öffnen wieder am Samstag, 4. Februar 2023.

Die Kompostieranlage in Gersweiler bleibt ab Samstag, 24. Dezember, geschlossen und öffnet wieder am Montag, 9. Januar 2023. Alternativ können Bürgerinnen und Bürger ihren Grünschnitt im Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen abgeben.

Die Verwaltung des ZKE und das Kundeninformationszentrum bleiben außer

halb der Feiertage zu den regulären Zeiten geöffnet.

Abfuhrjahreskalender

Die aktuellen Abfuhrtermine für ihre Straße und einen übersichtlichen Abfuhrjahreskalender für 2023 finden Interessierte unter www.zke-sb.de/

abfuhrtermine. Außerdem bietet der ZKE unter www.zke-sb.de/erinnerung eine automatische Erinnerungs-Funktion per E-Mail an, die rechtzeitig auf die Müllabfuhr hinweist. Der kostenlose Service informiert auch über Terminverschiebungen, die durch Feiertage entstehen.

Wochenmärkte an den Weihnachtsfeiertagen und an Silvester

Der Wochenmarkt auf dem Gustav-Regler-Platz entfällt wegen des Weihnachtsfeiertags am Montag, 26. Dezember.

An Heiligabend, Samstag, 24. Dezember, und an Silvester, Samstag, 31. Dezember, finden alle Wochenmärkte regulär statt.

Weitere Informationen zu den Märkten in Saarbrücken gibt es unter www.saarbruecken.de/maerkte.

Mehr Geld gegen die Kälte

Wir freuen uns, dass im Rahmen der Bezuschussung der Vereine, Verbände und Selbsthilfegruppen das Café Jedermann und Ingo's kleine Kältehilfe – Hand in Hand e.V. die Zuschussmittel in voller Höhe ausgezahlt bekommen können. Vorgesehen war dies zuvor nicht. Warum?

Jährlich entscheidet der Sozialausschuss über die Bezuschussung der Vereine, Verbände und Selbsthilfegruppen, die stadtteilübergreifend tätig sind. Hierzu stellen die einzelnen Gruppierungen Zuschussanträge, über die dann im Rahmen der bestehenden Richtlinien entschieden wird. Da in diesem Jahr mehr Mittel beantragt wurden als eingeplant waren, wurde bei einigen Antragstellern – konkret dem Café Jedermann und Ingo's kleine Kältehilfe – Hand in Hand e.V. – entsprechend gekürzt. Aus unserer Sicht



Rainer Ritz
Foto: marketing
kommunikation
thom UG

das untragbar, besonders jetzt, wenn diese Gruppen sich intensiv um mehr Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten kümmern müssen. Deshalb beantragten wir die fehlenden Mittel.

Der Finanzausschuss hat zwischenzeitlich getagt und die fehlenden Mittel freigegeben, sodass das Café Jedermann nunmehr auf einen Zuschuss in Höhe von 4.790€ und Ingo's kleine Kältehilfe – Hand in Hand e.V. auf einen Zuschuss in Höhe von 5.000€ freuen dürfen. Ein kleiner Schritt, ein weiteres Puzzleteil, um Menschen in besonderen und schwierigen sozialen Lebenslagen zu helfen. Gleichzeitig sagen wir allen Helferinnen und Helfern in diesen Initiativen schon jetzt Danke für die Arbeit, die bereits geleistet wurde und die in diesem Winter noch geleistet werden wird.

Mehr Photovoltaik für Saarbrücken

Gerade einmal zwei Prozent des Strombedarfs in Saarbrücken werden zurzeit durch Photovoltaik-Anlagen gedeckt. Dabei liegt das Potenzial deutlich höher. Laut Berechnungen der Stadt wären bis zu 25 Prozent möglich, wenn man konsequent die möglichen Flächen zum Ausbau der Solarenergie nutzt. Um den Anteil der Erneuerbaren Energien bei der Stromerzeugung deutlich voranzubringen, haben wir als Stadtrat

kürzlich ein Aktionsprogramm zum Photovoltaik-Ausbau in der Landeshauptstadt aufgelegt. Ziel soll sein, dass in Zukunft bei allen städtischen Neubauten und nach Dachsanierungen immer auch Photovoltaik-Anlagen installiert werden. Auch bei den Bestandsgebäuden soll nach Möglichkeit nachgerüstet werden. Darüber hinaus wird die Stadt im Rahmen des Aktionsprogramms prüfen, wel-



Claudia Schmelzer
Foto: Grüne Stadtrats-
fraktion Saarbrücken

che Freiflächen sich für PV-Anlagen eignen. Auf unsere Initiative hin wurden auch Bürgerenergiegenossenschaften mit bedacht: Ihnen sollen ebenfalls städtische Dachflächen zur Installation und zum Betrieb von Photovoltaik-Anlagen angeboten werden. Wir halten dies für einen wichtigen Schritt, zumal vielen Bürger:innen im urbanen Raum keine eigenen Dachflächen für solche

Projekte zur Verfügung stehen. Zudem dürften für die Bürger:innen Investitionen in Photovoltaik-Anlagen aufgrund der steigenden Energiepreise immer attraktiver werden. Um langfristig eine günstige, unabhängige und sichere Energieversorgung zu gewährleisten, ist der zügige Ausbau der Erneuerbaren Energien unerlässlich. Wir freuen uns, dass wir hierbei als Stadt mit gutem Beispiel vorangehen.

Unser Weihnachtsversprechen

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. In turbulenten Zeiten wie diesen ist kluge und vorausschauende Politik wichtiger denn je. Gut, dass Olaf Scholz in Berlin und Anke Rehlinger im Saarland verlässlich und unaufgeregt durch die Krise führen. Sie korrigieren Fehler aus der Vergangenheit und blicken mit Zuversicht in die Zukunft. Auch für Saarbrücken wünschen wir uns verlässliche Politik statt chaotischer Zustände. Im Sommer ist die Jamaika-Koalition nach einer jahrelangen Hängepartie in ihre Einzelteile zerbrochen. Die Stadtratsmehrheit für den Oberbürgermeister ist seitdem passé. Obendrauf haben wir einen handfesten Skandal rund um den Conradt-Freund Welker und die GIU, der schnellstmöglich aufgeklärt werden muss.

Wir wünschen uns fürs neue Jahr:



Mirco Bertucci
Foto: Benny Dutka

Gute Ideen und Inhalte bekommen im Stadtrat wieder den Stellenwert, den sie verdienen. Ja, es geht in Debatten auch mal hart zur Sache. Das gehört zu einer Demokratie dazu. Aber mit Jamaika standen Postengeschacher und Streitereien auf der Tagesordnung, nicht der Wettbewerb um die besten Ideen für die Stadt.

Unser Versprechen: Wir machen weiterhin gute Arbeit und Politik. Mit vielen Anträgen und Anfragen machen wir auf Missstände aufmerksam, fordern Verbesserungen ein und zeigen Alternativen auf. Und wir sind immer ansprechbar: Bitte wenden Sie sich an uns mit Ihren Sorgen und Nöten, mit Vorschlägen und Ideen für ein besseres Saarbrücken. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen, Ihrer Familie und Freunden eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ein Jahr der verpassten Chancen

Reden wir gar nicht groß drumherum: dieses Jahr war ein Debakel. Und um fair zu bleiben: längst nicht alles davon ist der Verwaltung oder dem Oberbürgermeister anzukreiden. Aber auch innerhalb des begrenzten Rahmens dessen, was machbar gewesen wäre, fällt die Bilanz deprimierend ernüchternd aus. Pünktlich zum Nikolaustag beschloss die Stadt ein Projekt, das dafür sorgen soll,

dass ab 2050 7 % unseres Strombedarfs aus Solaranlagen gespeist werden. Das ist natürlich ein netter Anfang, für ernstgemeinte Nachhaltigkeit werden wir unsere Ambitionen aber etwas höher schrauben müssen. Nach langwierigen Diskussionen – die Herr Conradt leider bevorzugt über die Pressestelle führt – entschloss man sich letztlich auch, sich von den vieldiskutierten Immobilien in der Nauwieserstraße zu trennen.



Michael Bleines
Foto: Adrian Scheuer

Das bauliche Tafelsilber an Investoren zu verschern, die – oh Wunder! – in erster Linie ihren Profit im Auge haben, ist allerdings gerade in Saarbrücken keine gute Idee. Hier fällt kaum ein Prozent des Wohnraums unter die Mietpreisbindung; in Dortmund zum Beispiel sind es 12%. Passend dazu ist in letzter Zeit oft zu hören, dass die Tafeln dem Ansturm immer größerer und immer

ärmerer Teile der Bevölkerung nicht mehr gewachsen sind. Bleibt die Frage, wann wir endlich darüber sprechen, warum ein (im Durchschnitt) äußerst wohlhabendes Land überhaupt Tafeln braucht. Dieses Jahr war ein solches Wirrwarr, dass der Bruch der Jamaika-Koalition vielen gar nicht aufgefallen ist. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Frohe Weihnachten.

Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine
finden Sie unter
www.buergerinfo.saarbruecken.de



Neue Chance für das EVK

In den vergangenen Wochen haben wir viel über das ev. Krankenhaus (EVK) in Saarbrücken gehört und gelesen. Der Träger des Krankenhauses, die Kreuznacher Diakonie, hatte die Schließung angekündigt. Daraufhin ist großes Entsetzen ausgebrochen. Trotz vieler Gespräche war bisher keine Lösung in Sicht und es fehlte eine gemeinsame Aktion. Manchmal öffnen sich aber Türen, wenn man es am wenigsten erwartet. So vielleicht auch jetzt für das EVK. Die Krankenhausreform der Ampel in Berlin bietet neue Möglichkeiten, die man bei den Zukunftsplanungen für das EVK nutzen könnte. Gerade Krankenhäusern im Bereich der Grundversorgung soll eine Schlüsselrolle auf dem Weg zur Überwindung der stationär/ambulant getrennten Gesundheitsversorgung zukommen. Die Regierungskommission



Dr. Helmut Isringhaus
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

empfehlte sie sektorübergreifend regional zu planen. Speziell im Saarland ist dieses Level interessant für die Krankenhausversorgung der verschiedenen Regionen. Krankenhäuser, die jetzt mit Problemen wegen der bestehenden Fallpauschalen und der Personalnot konfrontiert sind, haben nun die Möglichkeit, sich umzustellen auf ein integriertes Versorgungskonzept mit ambulanten und stationären Leistungen. Belegärzte können hier das Spektrum vervollständigen. Für die Beteiligten gilt es jetzt schnell zu handeln. Die FDP ruft daher alle auf, sich zusammen zu setzen, um auf der Grundlage der Krankenhausreform ein zukunftsfähiges Konzept für das EVK und somit die Bürger in Saarbrücken zu erarbeiten. Die Reform könnte so ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk sein.

LuPa

Angefangen hatte alles mit einer guten Idee und geplanten 16 Mio. bis zur Fertigstellung, nun sind wir bei 46,5 Mio.€ angelangt und es scheint immer noch nicht fertig zu sein. Mit dem jetzt umgebauten Ludwigsparkstadion können wir ohne Probleme in der Dritten Liga spielen, doch die Lizenz für die Zweite Liga würde uns verwehrt bleiben. Das Ludwigsparkstadion weist zwar die Mindestzuschauervorgabe der Zweiten Liga von 15.000 Plätzen auf, wäre damit „eigentlich“ zweitligatauglich. Doch die Lizenzordnung des DFL (Deutsche Fußball Liga e.v.) schreibt auch vor, dass „sämtliche Tribünen einschließlich des Hauptumlaufbereichs gedeckt sein“ müssen. Auf der Nord-Tribüne sind der Oberrang überdacht, während im Unterrang und die als Kuhweiden bezeichneten Aussparungen nicht be-



Stephan Beckmann
Foto: AfD-Stadtratsfraktion

deckt sind. Um auch noch diese Voraussetzungen für den Zweitliga Spielbetrieb erfüllen zu können, müssen die Ausgaben des Ludwigsparkstadions wieder einmal angehoben werden. Als ob keiner bei der Planung des Ludwigsparkstadion je daran geglaubt hätte, dass unser 1.FC Saarbrücken die Motivation hat aufzusteigen. Jedenfalls sollte relativ zeitnah die restliche Be-

deckung erfolgen, denn unser 1.FC Saarbrücken steht zurzeit auf Tabellenplatz 2 und wenn sie so weiter spielen, was wir alle hoffen, sehen wir uns nächste Saison in der Zweiten Bundesliga. Bis dahin sollte das Ludwigsparkstadion endlich fertig sein und nicht negativ mit Skandalen, sondern positiv durch die sportlichen Leistungen des Vereins in den Medien auftauchen.

AfD-Politiker richtig beleidigen

Jede*r kennt die Situation. Man läuft in der Stadt zufällig einem AfD-Politiker über den Weg und würde ihn instinktiv gerne mit den wohlklingendsten Schimpfwörtern bedecken. Doch leider fallen viele Wörter, die einem dann in den Sinn kommen, in den strafrechtlichen Bereich. Damit Sie sicher sein können, was Sie nicht sagen sollten, haben wir für Sie eine kleine Sammlung gemacht: Sie dürfen zu einem AfD-Politiker beispielsweise nicht „dummes Arschloch“ sagen. Auch „blöder Wichser“ fällt in den unzulässigen Bereich. Auch „Kackvogel“, „Schrottkoffer“ und „Mülleimer“ würde ein Gericht vermutlich als ehrverletzend werten. Auch die Familie eines AfD-Mannes sollten Sie nicht in Beleidigungen miteinbeziehen. Würden Sie Josef Dörr „Sohn eines Esels und einer dreibeinigen



Michael Franke
Foto: Fatima Neuscheler

Hündin“ nennen, würde dieser Sie wahrscheinlich anzeigen. Bezeichnen Sie AfD-Politiker lieber der Verwandtschaft mit Grünen. „Deine Mutter ist Claudia Roth“ bringt jeden teutonischen Patrioten zur Weißglut, einen Richter aber höchstens zum Lachen. Mit politischen Beleidigungen müssen Sie vorsichtig sein. Treffen Begriffe wie „Nazi“ oder „Faschist“ auch zu, können Sie nicht jeden AfD-Politiker so bezeichnen. Für Bernd-Georg Höcke etwa hat ein Gericht den Titel „Faschist“ genehmigt. Für Josef Dörr wiederum wäre dann „Faschisten-Freund“ rechtlich abgesichert. Bei anderen Naz ähm AfD-Leuten müssen Sie vorsichtiger sein. „Aushilfs-Hitler“ könnte schon zu weit gehen. „Aushilfs-Adolf“ hingegen ist wesentlich unkonkreter, der Personenbezug bleibt nebulös.

Wohnen bald unbezahlbar ?

Die Angst vor dem Winter geht um. Viele Menschen befürchten, dass sie die Kosten für Wohnung, Heizung und Strom nicht mehr tragen können. Mieten auf Rekordniveau, hohe Inflation, explodierende Energiepreise, diese Mischung birgt sozialen Sprengstoff. Alle Mieter sind bereits überbelastet. Und die Kaltmieten steigen weiter. Das Analysehaus Empirica hat deutschlandweit Angebotsmieten für Wohnungen von 60 bis 80 Quadratmetern ausgewertet und enorme Preissprünge festgestellt. Im dritten Quartal 2022 kletterten die Mieten im Vergleich zum Vorjahr beispielsweise in verschiedenen Städten um knapp 22 Prozent, solch einen Zustand haben wir in Saarbrücken noch nicht. Wir wollen ihn auch nicht haben! Dabei galten schon vor dem Ukrainekrieg und dem Energiepreis-



Werner Schwaben
Foto: privat

boom mehr als ein Viertel aller Mieter als überbelastet, weil sie mehr als 40 Prozent ihres Haushaltseinkommens für Wohnkosten ausgeben müssen. Haus kaufen - für viele zu teuer geworden. Auch den Bau oder Kauf eines Eigenheims können sich viele Menschen nun nicht mehr leisten. Die Zeiten billiger Bauzinsen sind vorbei. Wer über wenig Eigenkapital verfügt, muss für Kredite weitaus höhere Abzahlungen leisten als noch vor einem Jahr. Das gilt auch für den Kauf eines Altbaus, wobei Eigentümer zudem gesetzlich verpflichtet sind, betagte Heizungsanlagen zu ersetzen sowie ungedämmte Leitungen und Gebäudeteile zu sanieren

CDU
Telefon: +49 681 905-1318
mail@stadtratsfraktion.de

SPD
Telefon: +49 681 905-1641
fraktion@spd-fraktion-sb.de

FDP
Telefon: + 49 681 905-1745
fdp-fraktion@saarbruecken.de

Die FRAKTION
Telefon: + 49 681 905-1561
diefraktion@saarbruecken.de

Bündnis 90/Die Grünen
Telefon: + 49 681 905-1207
hallo@gruene-fraktion-sb.de

Die Linke
Telefon: + 49 681 905-1797
DIELINKE@saarbruecken.de

AfD
AfD-Fraktion@saarbruecken.de

Freie Saarbrücker
freie.saarbruecker@saarbruecken.de

Friedenslicht aus Betlehem bis 23. Dezember an der Infotheke im Rathaus St. Johann

Bis Freitag, 23. Dezember, 13 Uhr, steht an der Infotheke im Rathaus St. Johann das Friedenslicht aus Betlehem.

Wer möchte, kann seine eigenen Kerzen am Friedenslicht entzünden. Saarländische Pfadfinderinnen und Pfadfinder haben das Licht am Sonntag, 11. Dezember, an Bürgermeisterin Barbara Meyer weitergegeben.

Die Rathausinfo ist montags und dienstags von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet, mittwochs von 8 bis 14 Uhr, donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 18 Uhr sowie freitags von 8 bis 13 Uhr.

Motto in diesem Jahr: „Frieden beginnt mit Dir“

Die Friedenslichtaktion steht in diesem Jahr in Deutschland unter dem Motto „Frieden beginnt mit Dir“. Bürgermeisterin Barbara Meyer: „Was viele von uns sich dieses Jahr wohl noch mehr als sonst in dieser Zeit wünschen, sind Frieden und Versöhnung. Dass in Europa ein Krieg ausgebrochen ist, bleibt ein unfassbares und einschneidendes Ereignis. Das Friedenslicht steht auch für die

Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Wer möchte, ist herzlich dazu eingeladen, sich eine eigene Kerze am Friedenslicht im Rathaus St. Johann zu entzünden.“

Hintergrund

Das Friedenslicht ist ein Zeichen der Hoffnung und der Solidarität – unabhängig von Religion, Weltanschauung oder kulturellem Hintergrund. Es wird als Zeichen der Hoffnung an alle Menschen verteilt, die sich Frieden wünschen.

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Deutschland wollen mit der Weitergabe des Friedenslichtes aus Betlehem einen kleinen Beitrag zum Frieden leisten. Der Gründer der Pfadfinderbewegung, Robert Baden-Powell, erinnert an den Auftrag, den Frieden in der Welt zu verwirklichen: „Niemand weiß, welche Formen der Frieden haben wird.“

Das Friedenslicht ist eine Aktion des Österreichischen Rundfunks ORF. In Deutschland wird es von den Pfadfinderinnen und Pfadfindern verteilt.

Weitere Informationen

www.friedenslicht.de



Das Friedenslicht steht noch bis zum 23. Dezember an der Infotheke im Rathaus St. Johann.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Kostenloser Eintritt in den Saarbrücker Zoo an Heiligabend

Der Saarbrücker Zoo hat an Heiligabend, Samstag, 24. Dezember, von neun bis zwölf Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

„Der Zoo ist ein Ort der Begegnung für Jung und Alt, Mensch und Tier. An Heiligabend möchten wir daher unsere Besucher mit freiem Eintritt beschenken und uns für ihre Treue im vergangenen Jahr bedanken“, sagt die kaufmännische Werkleiterin des Zoos, Simone Nießing. Besucherinnen und Besucher haben an dem Tag aber die Möglichkeit, etwas zu spenden. „Jede Geldspende hilft dem Zoo. Von Sach- und Futterspenden bitten wir Abstand zu nehmen.“

Wer spenden möchte, kann das zum Beispiel über das Zoo-Konto bei der Sparkasse Saarbrücken tun (IBAN: DE15 5905 0101 0098 1266 00, BIC: SAKSDE 55XXX). Im Zoo werden an Heiligabend außerdem Spendendosen im Eingangsbereich an der Kasse bereitgestellt.

Besucherinnen und Besucher, die noch auf der Suche nach Last-Minute-Weihnachtsgeschenken sind, können Jahreskarten für den Zoo, Gutscheine oder eine Tierpatenschaft verschenken – erhältlich unter www.shop.zoosb.de.

Weitere Informationen

www.zoo.saarbruecken.de

Europäischer Weihnachtsbaum des EUROPE DIRECT Saarbrücken

Das Zentrum EUROPE DIRECT Saarbrücken hat zur Vorweihnachtszeit einen europäischen Weihnachtsbaum gestaltet. Er ist geschmückt mit Materialien des in der Vergangenheit über mehrere Jahre hinweg durchgeführten europäischen Weihnachtsbaum-Dekorationsaustausches von Grundschulen.

In den Aktionsjahren hatten Grundschulklassen gemeinsam Weihnachtsschmuck gebastelt und ein Infopaket, das regionale Weihnachtstraditionen vermittelte, zusammengestellt. Den landestypischen Schmuck und die Pakete tauschten sie jeweils in der Vorweihnachtszeit mit anderen Grundschulen in ganz Europa aus. Jede teilnehmende Klasse dekorierte mit dem zugesendeten Material einen europäischen Weihnachtsbaum und lernte so die Traditionen aus anderen EU-Ländern kennen.

Eine Auswahl der Dekorationsartikel ist derzeit am europäischen Weihnachtsbaum im Zentrum EUROPE DIRECT Saarbrücken (Rathausspange, 2. Etage) zu sehen.

Weitere Informationen und Kontakt

EUROPE DIRECT Saarbrücken
Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken

E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de
Internet: www.eiz-sb.de,
www.facebook.com/EuropeDirectSaarbruecken
www.instagram.com/europe-directsaarbruecken



Der Schmuck des europäischen Weihnachtsbaums stammt von europäischen Grundschulen.

Foto: EUROPE DIRECT Saarbrücken/LHS

ZKE gibt Tipps für Weihnachten ohne Müllberge

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) gibt Tipps, wie sich über die Feiertage die Entstehung von Müll vermeiden lässt.

Umweltfreundliche Geschenkverpackung und Dekoration

Wer Geschenke verpackt, sollte Papier ohne Folien- oder Aluminiumbeschichtungen verwenden. Diese sind aufwändig in der Herstellung und schwer zu recyceln. Kreativer und preisgünstiger lassen sich Geschenke stattdessen in Stoff, Geschirrtüchern, alten Zeitschriften oder sogar gebrauchten Karten oder Stadtplänen verpacken. Auch Recyclingpapier und wiederverwendbare Taschen, Geschenktüten oder -bänder helfen dabei, Ressourcen zu schonen. Anstatt direkt in der Mülltonne zu landen, kann gebrauchtes Geschenkpapier im nächsten Jahr wiederverwendet werden. Beim Dekorieren lässt sich ebenfalls Müll einsparen: Naturmaterialien wie Zweige, Zapfen, Äpfel, Moos oder Beeren und Blätter aus dem Wald können nach Gebrauch umweltschonend über die Biotonne oder den Komposthaufen entsorgt werden.

Nachhaltige Geschenke durch Wiederverwertung und Upcycling

Auf neu produzierte Geschenkartikel zu verzichten spart wertvolle Rohstoffe und Energie. Mit etwas Fantasie und Geschick lassen sich viele Weihnachtsgeschenke wie beispielsweise Badekugeln, Duftkerzen oder Bilderrahmen selbst aus vorhandenen Materialien herstellen. Einen Ratgeber mit zahlreichen Ideen für selbstgemachte Geschenke bietet die Nachhaltigkeits-Plattform Utopia.de unter <https://utopia.de/ratgeber/weihnachtsgeschenke-selber-machen-einfach/>.

Wer auf der Suche nach einem besonderen Geschenk ist, kann sich außerdem auf dem kostenlosen Tausch- und Verschenkmarkt des ZKE umsehen. Das spart nicht nur Anschaffungskosten, sondern leistet auch einen Beitrag zum Umweltschutz. Unter www.zke-sb.de/tauschmarkt können Interessierte nicht mehr benötigte Gegenstände verschenken oder gegen andere Dinge tauschen. Auch Christbaumständer oder Adventskränze warten dort auf neue Besitzer. Die „ZBB-Wertstatt“ in der Bogenhalle am Holzbrunnen und andere Gebrauchtwarenkaufhäuser in Saarbrücken bieten ebenfalls Raritäten. Wer beispielsweise Spenden oder Patenschaften verschenkt, spart Abfall unter dem Weihnachtsbaum ein und tut dabei Gutes.





Wintersportkurse bei der vhs Regionalverband Saarbrücken ab Januar 2023

Im neuen Jahr finden wieder die beliebten Wintersportkurse der vhs Regionalverband in Kooperation mit der Schneesport- & Outdoorschule Black Forest Magic Feldberg statt. Für Einsteigerinnen und Einsteiger des Wintersports bietet die vhs Regionalverband in ihrem Programm ab Januar 2023 daher Snowboard- (AM2853, AM2853A) und Skikurse (AM2854, AM2854A) auf dem Feldberg an. Wer lieber den gesundheitsfördernden Aspekt in den Mittelpunkt stellen möchte, ist beim Skilanglauf (AM2855, AM2855A) genau richtig. Er erlaubt das Training von Ausdauer, Kraft, Be-

weglichkeit und bietet darüber hinaus wunderschöne Naturerlebnisse. Als zusätzliches Highlight wird die geführte Schneeschuhwanderung (AM2856, AM2856A) am 8.1. und 11.2.2023 angeboten. Diese führt durch den herrlichen Tannenwald des Hochschwarzwaldes und des Naturschutzgebietes des Feldbergs. Der Feldberg ist mit Abstand der höchste Punkt im Hochschwarzwald und sehr schneesicher. Falls ein Termin wegen Schneemangels ausfallen muss, gilt der angegebene Ersatztermin verbindlich. Die komplette Ausrüstung kann gegen eine Zusatzgebühr vor Ort geliehen werden. Die Kurse finden für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene für Einsteigerinnen und Einsteiger ohne Vorkenntnisse statt. Anmeldungen für die Wintersportkurse der vhs sind möglich per E-Mail an nicole.naumann@rvsbr.de, über die Homepage oder persönlich beim Zentralen Service im Alten Rathaus am Saarbrücker Schlossplatz. Weitere Infos erhalten Sie im Internet unter www.vhs-saarbruecken.de.

„Nikolaus-Abseilaktion“: Nikolaus hat Kinder des Klinikums Saarbrücken und der Kita Winterberg besucht

Ein als Nikolaus verkleideter Höhenretter der Feuerwehr Saarbrücken hat am Dienstag, 6. Dezember, die Kinder des Klinikums Saarbrücken und der Kita Winterberg besucht. Dafür seilte er sich aus dem vierten Obergeschoss der Kinderklinik auf dem Winterberg ab. Die Kinder, die nicht mobil sind und die Ankunft des Nikolauses nicht mitverfolgen konnten, wurden auf ihren Zimmern besucht. Für alle Kinder hatte der Nikolaus Weckmänner dabei, die durch das Klinikum gestellt wurden.

Hintergrund

In den vergangenen Jahren gab es immer wieder vereinzelte Aktionen von Einheiten der Höhenrettung in der Vorweihnachtszeit, bei denen an Krankenhäusern, Kinderkrankenhäusern oder Hospizen Patientinnen und Patienten kostümiert besucht wurden. In diesem Jahr sollte die Aktion bundesweit durchgeführt werden. Dazu hatten Vertreter der Feuerwehren Hamburg und Ulm aufgerufen.



Der Nikolaus kam von ganz oben, um die Kinder des Klinikums Saarbrücken und der Kita Winterberg zu überraschen.

Foto: Freiwillige Feuerwehr Saarbrücken/Markus Towae

Landeshauptstadt hat Förderstipendien an junge Künstlerinnen und Künstler vergeben

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat am Donnerstag, 1. Dezember, im Festsaal des Rathauses St. Johann die diesjährigen Förderstipendien an eine junge Künstlerin und einen jungen Künstler vergeben. Die Jury aus Stadtratsmitgliedern hat sich erneut dazu entschieden, den Preis aufzuteilen: Er ging im Bereich Bildende Kunst an die iranische Künstlerin Behnaz Hasani Darabadi sowie an den Saarbrücker Comic-Künstler Eric Schwarz. Die Stipendien sind mit jeweils 6.000 Euro dotiert und sollen der Preisträgerin und dem Preisträger ermöglichen, ihre künstlerischen Wege erfolgreich weiter zu gehen. Im Rahmen eines Festaktes übergab der Beigeordnete Tobias Raab

die Urkunden. Behnaz Hasani Darabadi ist eine iranische Künstlerin und Produktdesignerin. Seit 2015 ist sie in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen mit ihren Skulpturen sowie Klang- und Lichtinstallationen in Deutschland vertreten. Eric Schwarz studierte Grafikdesign und Graphic Storytelling in Saarbrücken und Brüssel. Danach machte er sich selbstständig und arbeitete als Illustrator im Editorial und Branding-Bereich. 2022 eröffnete er seine erste Solo-Ausstellung „I Will Never Be Sad Again“ in einer Pariser Galerie.

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/foerderstipendien



Laudatorin und Jury-Mitglied Laleh Hadjimohamadvali, Förderstipendiat Eric Schwarz, Förderstipendiatin Behnaz Hasani Darabadi, Beigeordneter Tobias Raab, Laudator und Jury-Mitglied Thomas Brass, Laudatorin Jeanne Dillschneider (v.l.n.r.). Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Energiespartipps



In der Weihnachtszeit verbrauchen Weihnachtsbäckerei und Lichterglanz eine Menge Energie. Potenzial zum Sparen gibt es auch hier an einigen Stellen.

angegebene Backzeit ausgeschaltet werden. Die Resthitze reicht aus, um Plätzchen fertig zu backen.

Tipp 1: Sparsame Weihnachtsbeleuchtung
Es ist empfehlenswert, die Weihnachtsbeleuchtung auf moderne LED-Lichterketten mit integrierter Zeitschaltuhr umzustellen. Dadurch lässt sich Energie sparen und eine Dauerbeleuchtung über Nacht vermeiden. Auch bei der Menge der Lichter kann weniger mehr sein.

Tipp 3: Geschenke
Wer elektronische Geräte verschenkt, sollte auf die Effizienzklasse des jeweiligen Geräts achten. Eine Alternative kann es sein, sich gegenseitig gemeinsame Zeit zu schenken. Das spart nicht nur Energie, sondern ermöglicht auch schöne Momente mit Familie oder Freunden.

Tipp 2: Energie sparen bei der Backzeit
Es bietet sich an, beim Backen die Nachwärme des Backofens zu nutzen. Er kann schon fünf Minuten vor der

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/energiespartipps

Weihnachtsgedicht aus der Stadtbibliothek

Joachim Ringelnatz (1883-1934):

Kindergebetchen Drittes

Lieber Gott mit Christussohn,
Ach schenk mir doch ein Grammophon.
Ich bin ein ungezogenes Kind,
Weil meine Eltern Säufer sind.
Verzeih mir, daß ich gähne.
Beschütze mich in aller Not,
Mach meine Eltern noch nicht tot
Und schenk der Oma Zähne.

aus: Ringelnatz, Joachim: *Weihnachten*
[ausgewählt von Ute Maack] Insel Verlag, 2007.

Weihnachtliches Rezept von Iryna Tykha aus dem Zuwanderungs- und Integrations- büro (ZIB)

Weihnachten zählt zu den wichtigsten christlichen Feiertagen. In der Ukraine wird Weihnachten traditionell nach dem julianischen Kalender am 7. Januar gefeiert. Seit 2017 wandelt sich diese Tradition: Im Jahr 2022 wird der 25. Dezember als Feiertag eingeführt und das Weihnachtsfest zum ersten Mal offiziell auch nach dem gregorianischen Kalender begangen. Aktuell wird darüber diskutiert, den Kirchenkalender anzupassen und Weihnachten zukünftig nur noch im Dezember zu feiern.

Der Heiligabend, der Vorabend von Weihnachten, ist in der Ukraine der letzte Tag des Weihnachtsfastens. Zum Abendessen werden zwölf magere Gerichte serviert. Die wichtigste Speise ist Kutja, ein süßes Gericht aus Weizen, das es in vielen verschiedenen Varianten gibt. In einer klassischen Version wird es mit Honig und Trockenfrüchten zubereitet.



Foto: lesichkadesign - stock.adobe.com

Zutaten:

150 g geschälter Weizen
100 g gemahlene Mohnsamen
100 g Rosinen
100 g Walnüsse
100 g getrocknete Kirschen
100 g getrocknete Aprikosen
100 g Honig

Schritt 1

Den Weizen vor dem Kochen gut waschen und mehrere Stunden (am besten über Nacht) in Wasser einweichen. Dann das Wasser abgießen und den Weizen abspülen.

Schritt 2

Den Weizen bei schwacher Hitze etwa eine Stunde lang in ausreichend Wasser kochen. Dabei das Umrühren nicht vergessen und darauf achten, dass immer ausreichend Wasser im Topf ist, gegebenenfalls zusätzliches Wasser hinzufügen. Die Körner sollten weich sein, aber ihre Form beibehalten.

Schritt 3

In den fertigen Brei kommen nun der Mohn und die zerkleinerten Nüsse. Die Trockenfrüchte werden vor dem Hinzufügen einige Minuten lang mit kochendem Wasser übergossen. Der Honig kann nun nach Geschmack dosiert werden. Alles gründlich vermischen und schon ist das Gericht fertig.

Saarbrücken zum Verschenken

Ob für Einheimische, Ausgewanderte oder Zugezogene: Wer zu Weihnachten ein Stück Saarbrücken verschenken möchte, findet hier ein paar Anregungen.

Präsentkörbe, gefüllt mit liebevoll zusammengestellten regionalen Produkten von kleinen Unternehmen und Produzenten aus dem Dreiländereck, handgemachte süße Aufstriche, herzhaft Saucen, Sirup oder getrocknete Früchte und Nüsse, erlesene Gewürze, edle Weine oder außergewöhnliche Biersorten – in den Saarbrücker Geschäften und Manufakturen gibt es eine große Auswahl an Köstlichkeiten. Genießer und Feinschmecker werden sich über ein solches Weihnachtsgeschenk freuen.

Auf der Website www.weihnachten.saarbruecken.de ist eine Übersicht über kulinarische Mitbringsel zusammengestellt.

Gutschein für eine Bibliothekskarte

Sie eröffnet den Weg in die unendlichen Weiten von Romanen, Gedichtbänden und Erzählungen, zu spannenden Hörbüchern und fantastischen Filmen: die Bibliothekskarte der Stadtbibliothek Saarbrücken. Ein Geschenkgutschein für die Karte ist während der Öffnungszeiten am Servicepoint im Erdgeschoss der Bibliothek erhältlich. Er kostet 20 Euro, für ermäßigte Benutzergruppen 17 Euro. Die Karte wird freigeschaltet, wenn sich der oder die Beschenkte persönlich anmeldet. Über die Website www.stadtbibliothek.saarbruecken.de können alle, die gerne einen solchen Gutschein bestellen würden, diesen auch online anfordern.

Festivalpässe für das Filmfestival Max Ophüls Preis

In wenigen Wochen ist es wieder soweit: Die blauen Herzen verschönern überall

Ob der Steppenfuchs im Saarbrücker Zoo dieses Jahr wohl nochmal weiße Weihnachten erleben wird?

Ihn und viele weitere Zootiere können sich Besucherinnen und Besucher unter anderem auch während der Aktion „Winterzauber“ anschauen. Dazu lädt der Saarbrücker Zoo am letzten Adventswochenende samstags und sonntags, 17. und 18. Dezember, noch einmal ein. Es gibt ein Rahmenprogramm mit Musik, kulinarische Angebote, Weihnachtsbuden mit weihnachtlichen Waren und verschiedene Aktionen für Kinder.

Weitere Informationen

[www.zoo.saarbruecken.de/
zooveranstaltungen](http://www.zoo.saarbruecken.de/zooveranstaltungen)

die Landeshauptstadt und Kinofans dürfen sich auf eine weitere Ausgabe des Filmfestivals Max Ophüls Preis freuen. Wer Ophülsianer in der Familie oder im Freundeskreis hat, kann zum Beispiel einen Festivalpass unter den Weihnachtsbaum legen. Die Pässe können online unter www.ffmop.reservix.de erworben werden. Außerdem lohnt sich auch ein Klick zur Website <https://ffmop.de/service/merchandising>. Zum Merchandising-Angebot des Filmfestivals zählen unter anderem Trinkflaschen, Notizbücher oder Festival-Taschen im Ophüls-Gewand, die sich gut verschenken lassen.

Eine Sternmagnolie als Patenkind

Eine außergewöhnliche Geschenkidee ist eine Gehölzpatenschaft für eine Pflanze im Deutsch-Französischen Garten (DFG). Unter www.saarbruecken.de/dfg sind die potenziellen neuen Patenkinder aufgelistet. Wie wäre es mit einer Sternmagnolie, einer Schwarzerle oder einer Atlas Zeder? Die meisten sind für 120 Euro zu haben. Einnahmen aus diesen Patenschaften sind zweckgebunden und werden ausschließlich verwendet, um den DFG zu unterhalten. Gehölzpatinnen oder -paten erhalten eine Patenschaftsurkunde mit einem Steckbrief der jeweiligen Pflanze und einen Patenschaftsvertrag. Das ausgewählte Gehölz wird für die Dauer der Patenschaft mit einem Täfelchen versehen, auf dem die Namen der Patin oder des Paten sowie der deutsche und der botanische Name der Pflanze eingraviert sind.

Mehr Geschenktipp
aus Saarbrücken
gibt es unter
[www.
weihnachten.
saarbruecken.de](http://www.weihnachten.saarbruecken.de).



Foto: Sandra Schick

„Vorleseschatz“: Vorlesereihe für Kinder am 21. Dezember in der Stadtbibliothek

In der Stadtbibliothek findet am Mittwoch, 21. Dezember, 16 Uhr, eine Veranstaltung der Reihe „Vorleseschatz“ statt. Kinder ab vier Jahren können einen Schatz aus der Bücherkiste der Kinderbibliothek aussuchen. Ehrenamtliche Vorlesepaten des Projekts „Vorlesepatenschaft“ des Regionalverbands Saarbrücken und Mitarbeiterinnen sowie Mit-

arbeiter der Stadtbibliothek lesen den Kindern das Buch vor. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Jugendamt des Regionalverbands Saarbrücken statt. Zweimal im Monat lädt die Vorlesereihe der Stadtbibliothek Kinder dazu ein, sich vorlesen zu lassen.

Weitere Informationen

www.stadtbibliothek.saarbruecken.de



Beim „Vorleseschatz“ dürfen die Kinder ein Buch aus der Bücherkiste der Kinderbibliothek auswählen.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Filmhaus zeigt „Monsieur Claude und sein großes Fest“ am 19. Dezember

Im Rahmen der Reihe „Filmreif“ zeigt das Filmhaus Saarbrücken am Montag, 19. Dezember, 15 Uhr, den Film „Monsieur Claude und sein großes Fest“.

Monsieur Claudes ungeliebte Schwiegersöhne aus den multikulturellen Ehen seiner vier Töchter sind nun seine Nachbarn. Deren Streitereien über das jüdische Zuckerfest, die arabische Grillparty und die Vernissagen seiner Tochter stellen Monsieur Claudes Toleranz auf die Probe.

Die Reihe „Filmreif“ bietet zwei- bis dreimal im Monat montags ausgewählte Filmvorstellungen für junggebliebene

Kinofans zum Sonderpreis von fünf Euro an. Im Rahmen der Veranstaltung besteht auch die Gelegenheit, soziale Kontakte aufrecht zu erhalten, zu vertiefen oder neu zu knüpfen. Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Weitere Termine der Reihe sind unter www.saarbruecken.de/veranstaltungenkalender zu finden.

Weitere Informationen

www.filmhaus.saarbruecken.de

Sprechstunde zu elektronischen Medien in der Stadtbibliothek am 20. Dezember

Die Stadtbibliothek Saarbrücken bietet am Dienstag, 20. Dezember, 17.30 Uhr, wieder eine Sprechstunde zu elektronischen Medien an.

Interessierte können sich dann vor Ort über die digitalen Angebote der Bibliothek informieren. Einmal pro Monat dienstags gibt die Stadtbibliothek eine Einführung in die „onleiheSaar“, das Streaming-Portal „filmfreundSaar“ und die App „tigerbooks“. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie sie diese Angebote nutzen können, welche technischen Voraussetzungen dafür notwendig sind und welche Geräte kompatibel sind. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung unter www.stadtbibliothek.saarbruecken.de

www.stadtbibliothek.saarbruecken.de möglich.

Hintergrund

Mit der „onleiheSaar“ können Interessierte rund um die Uhr eBooks und weitere elektronische Medien ausleihen. „FilmfreundSaar“ bietet ein umfangreiches und anspruchsvolles Angebot an Spielfilmen, Serien und Dokumentationen. Bei „tigerbooks“ gibt es für Kinder von zwei bis zwölf Jahren Geschichten bekannter Kinderbuchverlage gesammelt in einer App.

Weitere Informationen

www.stadtbibliothek.saarbruecken.de

Schreibwerkstatt des Kultur- und Lesetreffs Burbach am 21. und 28. Dezember

Der Kultur- und Lesetreff Burbach bietet jeweils mittwochs, am 21. und 28. Dezember, 10 Uhr, die Veranstaltung „Schreibwerkstatt“ an.

Seniorinnen und Senioren, aber auch jüngere Interessierte bringen erfundene oder wahre Geschichten zu Papier. Auch Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger können teilnehmen. Der Autor, Kabarettist und Schauspieler Peter Tiefenbrunner betreut die Veranstaltungen. Anmeldungen nimmt der Kultur- und

Lesetreff unter der Telefonnummer +49 681 7535892 oder per E-Mail an kultur-und-lesetreff.burbach@saarbruecken.de entgegen.

Die Schreibwerkstatt ist Teil der Veranstaltungsreihe „Stadtteil KulTour“ in Brebach, Burbach, Dudweiler, Malstatt und St. Arnual. Weitere Termine sind im Internet veröffentlicht unter www.saarbruecken.de/kultur.

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/kultur

„Abschwimmen“ im Kombibad Altenkessel am 30. Dezember

Zum Jahresabschluss bietet das Kombibad Altenkessel am Freitag, 30. Dezember, das „Abschwimmen“ an. Von 10 bis 10.45 Uhr und von 18.30 bis 19.15 Uhr findet ein Schnupperkurs für Aqua-Jogging/Gymnastik statt. Im Anschluss gibt es einen kleinen Obstsnack.

Für die Teilnahme ist der reguläre Eintritt ins Bad zu zahlen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

An dem Tag ist das Kombibad Altenkessel von 6.30 Uhr bis 21 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen

www.saarbruecker-baeder.de

Kultur- und Lesetreff Brebach bietet am 21. und 28. Dezember Qi Gong an

Der Kultur- und Lesetreff Brebach lädt jeweils mittwochs, 21. und 28. Dezember, zur Teilnahme an Qi Gong-Kursen ein. Die Veranstaltung findet jeweils von 11 bis 12 Uhr im Jugendclub Brebach des Evangelischen Gemeindezentrums (Jakobstraße 12-16, 66130 Saarbrücken) statt.

Qi Gong ist Teil der traditionellen chinesischen Medizin. Die einfachen Körperübungen können unter anderem dazu beitragen, Stress zu reduzieren. Ingrid Brill, langjährige Leiterin des Kurses, betreut die Teilnehmenden.

Interessierte können sich telefonisch unter der Nummer +49 681 872641 oder per E-Mail an kultur-und-lesetreff.brebach@saarbruecken.de anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Termine sind Teil der Veranstaltungsreihe „Stadtteil KulTour“ in Brebach, Burbach, Dudweiler, Malstatt und St. Arnual. Weitere Termine sind im Internet veröffentlicht unter www.saarbruecken.de/kultur.

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/kultur



Foto: Robert Kneschke - stock.adobe.com

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter www.saarbruecken.de/veranstaltungenkalender.



Zwischen Weihnachten und Silvester bleibt die Stadtverwaltung in weiten Teilen geschlossen.
Detailliertere Informationen zu einzelnen Einrichtungen/Ämtern finden Sie auf Seite 3 dieser Ausgabe.

Öffnungszeiten der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

Landeshauptstadt Saarbrücken

Rathaus St. Johann,
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: stadt@saarbruecken.de
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr

Rathaus Info

Rathaus St. Johann,
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
Montag und Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 16.30 Uhr,
Mittwoch: 8 bis 14 Uhr
Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und 13.30
bis 18 Uhr, Freitag: 8 bis 13 Uhr

Bauen und Wohnen

Bauaufsichtsamt

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1629
E-Mail: bauaufsicht@saarbruecken.de
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr,
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Liegenschaftsamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1461
E-Mail: liegenschaften@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 und 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Wohnungsaufsicht

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1626
E-Mail: wohnungsaufsicht@saarbruecken.de
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

Bäder

Hallenbad Dudweiler

St. Avolder Straße 1, 66125 Saarbrücken
Telefon: +49 6897 762364
E-Mail: Dudobad@sw-sb.de
Montag: geschlossen
Dienstag: 6.30 bis 21 Uhr
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr,
14.30 bis 21 Uhr
Freitag: 6.30 bis 20 Uhr, Samstag: 8 bis
13 Uhr Sonntag: 8 bis 14 Uhr

Kombibad Altenkessel

Am Schwimmbad, 66126 Saarbrücken
Telefon: +49 6898 984170
E-Mail: Alsbach.Bad@sw-sb.de
Montag: geschlossen
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr, 14.30 bis
19.30 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr,
Donnerstag und Freitag: 6.30 bis
8.30 Uhr, 14.30 bis 21 Uhr, Samstag:
8 bis 18 Uhr, Sonntag: 8 bis 13 Uhr

Kombibad Fechingen

Provinzialstr. 186, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 6893 3339
E-Mail: Fechinger.Bad@sw-sb.de
Montag: geschlossen
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr,
14.30 bis 21 Uhr
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr
Donnerstag 6.30 bis 8.30 Uhr,
14.30 bis 21 Uhr
Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr,
14.30 bis 20 Uhr
Samstag: 8 bis 18 Uhr, Sonntag:
8 bis 13 Uhr

Bezirksbürgermeister- innen und -meister

Bezirksbürgermeister Daniel Bollig

Rathaus Brebach, Kurt-Schumacher-
Straße, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405
E-Mail: daniel.bollig@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeister Thomas Emser

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300
E-Mail: thomas.emser@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz

Rathaus Dudweiler, Rathausstraße 5,
66125 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2288
E-Mail: ralf-peter.fritz@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries

Bürgerhaus Burbach,
Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-5311
E-Mail: isolde.ries@saarbruecken.de

Bürgerdienste

Bürgeramt City

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1, 66125 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

Bürgeramt Halberg

Kurt-Schumacher-Straße,
66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

Bürgeramt West

Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr
Derzeit können hier am Montag,
Dienstag und Donnerstag zwischen
12 und 13 Uhr keine Dokumente
abgeholt werden.

Fundbüro im Ordnungsamt

Telefon: +49 681 9050
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de
Montag: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Ordnungsamt

Großherzog-Friedrich-Straße 111,
66121 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis
15.30 Uhr
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Standesamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
Montag bis Mittwoch, Freitag:
8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Entsorgung

Bauhof Brebach: Grünschnitt-Annahme Kurt-Schumacher-Straße

Kurt-Schumacher-Straße 19,
66130 Saarbrücken
Dienstag: 15 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung bis 31.01.2023

Kompostieranlage Gersweiler Friedhofsweg

Friedhofsweg, 66128 Saarbrücken
Montag bis Freitag: 8 bis 15 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung vom 24.12.2022 bis
7.01.2023

Wertstoffinsel Dudweiler

Schlachthofstr. 48a, 66125 Saarbrücken
Dienstag: 15 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung bis 31.01.2023

Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4

Am Holzbrunnen 4, 66121 Saarbrücken
E-Mail: info@zke-sb.de
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr
geschlossen am 24. und 31. Dezember

Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20

Wiesenstraße 20, 66113 Saarbrücken
E-Mail: info@zke-sb.de
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr
Winterschließung vom 24.12.2022 bis
7.01.2023

Finanzen

Stadtkasse

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050, +49 681 905-2291
E-Mail: stadtkasse@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



Stadtsteueramt

Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Kultur, Bildung und Freizeit

Amt für Kinder und Bildung

Dudweilerstraße 41, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: bildung@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,
Freitag: 8 bis 12 Uhr

Europe Direct Saarbrücken

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1220
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de
Montag: 10 bis 12 Uhr
und 13 bis 15 Uhr
Dienstag: 9 bis 12 Uhr
und 13 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr
und 13 bis 18 Uhr

Filmhaus

Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,
Verwaltung: +49 681 905-4803
filmhaus@saarbruecken.de

Kulturinfo

St. Johanner Markt 24,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-4901
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de
Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr

Kultur- und Lesetreff Brebach

Saarbrücker Str. 62, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 872641
E-Mail: kultur-und-lesetreff.brebach@saarbruecken.de
Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr
Freitag: 9 bis 13 Uhr

Kultur- und Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892
Büro: +49 681 7559444
E-Mail: kultur-und-lesetreff.burbach@saarbruecken.de

Dienstag: 9 bis 12 Uhr
und 12.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch: 12 bis 15 Uhr
Freitag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115, 66125 Saarbrücken
Telefon: Büro: +49 681 905-2370
Ausleihe: +49 681 905-2371
E-Mail: kultur-und-lesetreff.dudweiler@saarbruecken.de

Montag: 14 bis 17 Uhr
Dienstag, Freitag: 10 bis 12 Uhr
Mittwoch: 14 bis 18 Uhr, Donnerstag:
11 bis 14 Uhr

Kultur- und Lesetreff Knappenroth

Im Knappenroth (Pavillon),
66113 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-6419
E-Mail: lesetreffmalstatt@saarbruecken.de
Montag: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Mittwoch: 10 bis 13 Uhr
und 14 bis 17 Uhr
Freitag: 10 bis 16 Uhr

Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nauwieserstraße 3, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2182
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de
Montag, Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 11 bis 12 Uhr
und 14.30 bis 17 Uhr
Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

Stadtarchiv

Deutsherrnstr. 1, 66117 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1258
E-Mail: stadtarchiv@saarbruecken.de
Dienstag: 9 bis 17 Uhr
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr,
Freitag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: Information und
Verlängerung: +49 681 905-1335
und +49 681 905-1717
Verwaltung: +49 681 905-1344
E-Mail:
stadtbibliothek-sb@saarbruecken.de
Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr

Stadtgalerie Saarbrücken

St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1853
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
12 bis 18 Uhr
Mittwoch: 14 bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage:
11 bis 18 Uhr

Tourist Information im Rathaus

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 95909200
E-Mail: tourist.info@city-sb.de
Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr,
13 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 15 Uhr

Wildpark Saarbrücken

Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2310
Ganztägig geöffnet

Zoo Saarbrücken

Graf-Stauffenberg-Straße,
66121 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3600
E-Mail: zoo@saarbruecken.de
Montag bis Sonntag: 9 bis 17 Uhr

Saarbrücker Friedhöfe

Geöffnet von 8 bis 17 Uhr
Kontakt zum Informations- und
Beratungszentrum auf dem Haupt-
friedhof: Telefon: +49 681 905-4341

Soziale Angelegenheiten

Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3360
E-Mail: soziales@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt

Katrin Kühn
Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3203
E-Mail: katrin.kuehn@saarbruecken.de

Frauenbüro

Rathaus St. Johann, Rathausplatz,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1649
E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de
Termin nach Vereinbarung

Jugendhilfezentrum Saarbrücken

Telefon: +49 681 926830
E-Mail: jhz@saarbruecken.de
Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr
Freitag: 8 bis 12 Uhr
Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungs-
zeiten ist die Rufbereitschaft des
Jugendhilfezentrums rund um die Uhr
telefonisch erreichbar. Die Nummer
wird dann unter der angegebenen
Rufnummer mitgeteilt.

Seniorenicherheitsberater

Wolfgang Gelff
Telefon: +49 681 872386
E-Mail: wolfgang.gelff@schlau.com

Versicherungsämter (Rentenversicherungs- angelegenheiten)

Versicherungsamt Dudweiler

Termine nach telefonischer
Vereinbarung
Telefon: +49 681 905-2284
Montag, Dienstag, Mittwoch und
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 13.30 bis 15.30 Uhr

Versicherungsamt Halberg und West

Termine nach telefonischer
Vereinbarung
Telefon: +49 681 905-4420
Montag bis Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr,
13.30 bis 15.30 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB)

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1588
E-Mail: zib@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag:
8 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



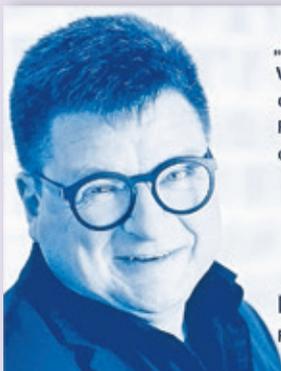
„Freiheit ist, dass man Dinge tut, ohne dass man von den Eltern, der Umgebung und den Traditionen beeinflusst wird. Man sollte frei sein Leben bestimmen.“

Ali Ahmad
Medizinstudent



„Freiheit bedeutet für mich finanziell unabhängig zu sein, damit ich mein Leben frei gestalten kann!“

Christine Funk
Fotografin und Webdesignerin



„Freiheit ist die Möglichkeit, mit der Kamera ohne Verbote ganz nah am Leben zu sein und jeden Tag die Stadt und ihre Menschen begleiten zu können, mit Respekt vor den Rechten einzelner, aber auch immer der Freiheit der Berichterstattung – ein hohes Gut.“

Frank Bredel
Pressefotograf



„Das sagen und singen zu können, was ich denke und fühle, wo auch immer ich gehe und stehe.“

Jenny Collet
Musikerin



„Freiheit für MICH bedeutet Freiheit für ALLE. Sich auszuleben, ohne andere einzuschränken.“

Sabrina Klotchkova
Handtrainerin



„Für mich bedeutet Freiheit selbst entscheiden zu können, was mich glücklich macht und wie ich leben möchte.“

Tobias Raab
Dezernent für Wirtschaft, Soziales und Digitalisierung

700 Jahre – 700 Perspektiven

Anlässlich des Jubiläums 700 Jahre „Saarbrücker Freiheit“ sammelt die Redaktion der städtischen Website saarbruecken.de Antworten auf die Frage: „Was bedeutet Ihnen persönlich Freiheit heute?“ Dazu sind schon einige spannende Perspektiven und Sichtweisen ganz unterschiedlicher Menschen zusammengekommen.

Einen Teil davon zeigen wir auf dieser Seite.

Weitere Zitate gibt es unter dem Link www.saarbruecken.de/700jahre zu lesen.

Wer gerne ein eigenes Zitat an die Redaktion schicken möchte, kann eine Mail an internet@saarbruecken.de schicken oder das Formular unter www.saarbruecken.de/700jahre dafür nutzen.

ORGANISATIONSPLAN DER LANDESHAUPTSTADT SAARBRÜCKEN

HAUPTDEZERNAT I

Oberbürgermeister
Uwe Conradt

Telefon 905-1600

OB-Büro und internationale Beziehungen

Pers. Referentin Büroleitung
Julia Mildau Viola Beitz
Telefon 905-1500 Telefon 905-1359

Medienreferent
Thomas Blug
Telefon 905-1350

Bürgerreferent
Sascha Kaster
Telefon 905-1001

Frauenbüro
N. N.
Telefon 905-1649

Stabsstelle Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Leitung: Joachim Moser · Telefon +49 681 905-3401 · arbeitsschutz@saarbruecken.de

Marketing und Kommunikation

Thomas Blug · Telefon +49 681 905-1350 · medien@saarbruecken.de

Datenschutzbeauftragter

Thomas Jacob · Telefon +49 681 905-5074 · datenschutz@saarbruecken.de

Rechnungsprüfungsamt

Kirstin Weinand-Kuntz · Telefon +49 681 905-1319 · rpa@saarbruecken.de

Verwaltungsdezernat I/1

Verwaltungsdezernat Sascha Grimm
Telefon +49 681 905-1585

Verwaltungsdezernat I/II

Verwaltungsdezernat N. N.
Telefon +49 681 905-1308

Personal- und Organisationsamt

Leitung: Petra Messinger
Telefon +49 681 905-1606
personalamt@saarbruecken.de

Zentrale Dienste und Ratsangelegenheiten

Leitung: Christian Schwarz
Telefon +49 681 905-1800
ratsangelegenheiten@saarbruecken.de
zentraleledienste@saarbruecken.de

Ordnungsamt

Leitung: Heike Fibbia-Schröder
Telefon +49 681 905-3500
ordnungsamt@saarbruecken.de

Amt für Entwicklungsplanung, Statistik und Wahlen

Leitung: N.N.
Telefon +49 681 905-3366
statistik@saarbruecken.de

Bürgerdienste City, Dudweiler, Halberg, West

Leitung: Robert Mertes
Telefon +49 681 905-1442
buengeramt@saarbruecken.de

Rechtsamt und Stadtrechtsausschuss

Leitung: N. N.
Telefon +49 681 905-1308
rechtsamt@saarbruecken.de

Standesamt

Leitung: Tanja Theis
Telefon +49 681 905-1241
standesamt@saarbruecken.de

Amt für Brand- und Zivilschutz

Leitung: Stefan König
Telefon +49 681 3010-100
feuerwehr@saarbruecken.de

DEZERNAT F. FINANZEN

U. NACHHALTIGKEIT II

Bürgermeisterin
Barbara Meyer

Telefon 905-1440 / 1445

Amt für Klima- und Umweltschutz

Leitung: Christian Bersin
Telefon +49 681 905-4157
umweltamt@saarbruecken.de

Liegenschaftsamt

Leitung: Rolf Schneider
Telefon +49 681 905-1743
liegenschaften@saarbruecken.de

Stadtkämmerei

Leitung: Raif Lambert
Telefon +49 681 905-1476
kaemmerei@saarbruecken.de

Stadtkasse

Leitung: Andrea Rosinus
Telefon +49 681 905-2211
stadtkasse@saarbruecken.de

Stadsteueramt

Leitung: Christoph Wolff
Telefon +49 905-3450
stadsteueramt@saarbruecken.de

Zuwanderungs- und Integrationsbüro

Leitung: Veronika Kabis
Telefon +49 681 905-1559
zib@saarbruecken.de

BAUDEZERNAT VI

Dezernent

2. Beigeordneter
Patrick Berberich

Telefon 905-4055 / 4054

Projektmanagement

Gabriele Zapper-Klein
Telefon +49 681 905-4122

Amt für Stadtgrün und Friedhöfe

Leitung: N.N.
Telefon +49 681 905-1384
stadtgruen_und_friedhoefe@saarbruecken.de

Amt für Straßenbau und Verkehrsinfrastruktur

Leitung: Werner Maurer
Telefon +49 681 905-4017
strassenamt@saarbruecken.de

Bauaufsichtsamt

Leitung: Tirno Dörr
Telefon +49 681 905-1267
bauaufsicht@saarbruecken.de

Stadtplanungsamt

Leitung: Christian Schreiner
Telefon +49 681 905-4072
stadtplanungsamt@saarbruecken.de

Vermessungs- u. Geoinformationsamt

Leitung: Johannes Scholl
Telefon +49 681 905-1463
vermessungsamt@saarbruecken.de

GMS Gebäudemanagement

Leitung: Diana Jansen
Telefon +49 681 905-1864
Leitung: Erik Schrader
Telefon +49 681 905-1796
gms@saarbruecken.de

ZKE Zentraler Kommunaler

Entsorgungsbetrieb
Leitung: Björn Althaus, Simone Stöhr
Telefon +49 681 905-7480
info@zke-sb.de

Sport- und Bäderamt

Leitung: Tony Bender
Telefon +49 681 905-4300
sportamt@saarbruecken.de

Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Leitung: Ilka Borr
Telefon +49 681 905-3330
soziales@saarbruecken.de

Amt für Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt

Leitung: Sebastian Kurth
Telefon +49 681 905-1545
arbeitsmarkt@saarbruecken.de

IKS Informations- und Kommunikationsinstitut

Leitung: N.N.
Telefon +49 681 905-5000
iks@saarbruecken.de

BMS Beteiligungsmanagement

Leitung: Marion Linder
Telefon +49 681 905-2042
bms@saarbruecken.de

Stadtbezirk Dudweiler
Bezirksbürgermeister Raif-Peter Fritz
Telefon +49 681 905-2288
stadtbezirk.dudweiler@saarbruecken.de

Stadtbezirk Halberg
Bezirksbürgermeister Daniel Bollig
Telefon +49 681 905-4430
stadtbezirk.halberg@saarbruecken.de

Stadtbezirk Mitte
Bezirksbürgermeister Thomas Emser
Telefon +49 681 905-1328
stadtbezirk mitte@saarbruecken.de

Stadtbezirk West
Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries
Telefon +49 681 905-5311
stadtbezirk.west@saarbruecken.de

www.saarbruecken.de

Postadresse

Landeshauptstadt Saarbrücken
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Behördennummer 115 (o. Vorwahl)

Telefon-Servicecenter +49 681 905-0

Zentrales Telefax +49 681 905-1536

Landeshauptstadt
SAARBRÜCKEN



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Stadtsteueramt** eine/einen

Mitarbeiterin/ Mitarbeiter für die Steuerveranlagung

in Entgeltgruppe 9b TVöD und

zukunftsicher
familienfreundlich
vielseitig

Bewerben
Sie sich!

für das **Amt für Brand- und Zivilschutz** eine/einen

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Bevölkerungsschutz

in Entgeltgruppe 9b TVöD.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Landeshauptstadt
**SAAR
BRÜ
CKEN**

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt

Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für das **Amt für Klima- und Umweltschutz**
in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden eine/einen

Mitarbeiterin/ Mitarbeiter für den Bereich Nachhaltige Entwicklung

in Entgeltgruppe 11 TVöD,

für die **Kämmerei** in Vollzeit eine/einen

Mitarbeiterin/Mitarbeiter für die Stabsstelle Fördermittelakquise

in Entgeltgruppe 10 TVöD

und für das **Rechnungsprüfungsamt** eine/einen

Prüferin/Prüfer bzw. Revisorin/Revisor

in Entgeltgruppe 10 TVöD oder Besoldungsgruppe A 11 SBesG.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Landeshauptstadt
**SAAR
BRÜ
CKEN**

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt

Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht für das Ausbildungsjahr 2023:

Auszubildende zur Notfallsanitäterin/ zum Notfallsanitäter

Nähere Informationen gibt es unter:

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

zukunftsicher
familienfreundlich
vielseitig

Bewerben
Sie sich!

Landeshauptstadt
**SAAR
BRÜ
CKEN**

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt

Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.

Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Bürgerhaus Saarbrücken-Burbach

WC-Trennwandanlage in den Bereichen:

- Damen WC
- Damen Umkleide
- Herren WC
- Herren Umkleide

Ausführungszeiten:

Beginn: 13.02.2023

Ende: 10.03.2023

Submission: 21.12.2022, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse www.vergabe.saarland - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 28.11.2022

Die Werkleitung

Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

GS Herrensohr Saarbrücken

Baukonstruktionen in Außenanlage - Außenfluchttreppen:

- Herstellung, Lieferung und Montage von 3 Stk. Außenfluchttreppen in feuerverzinkter Stahlkonstruktion als 2. Rettungsweg mit Gitterroststufen mit Tritt und Setzstufen, Umwehrgeländer H = 1,10 m, Handlauf H = 0,85 m beidseitig, Unterlaufschutz, inkl. Werkstattzeichnungen und Statik

Ausführungszeiten:

Beginn: 23.01.2023

Ende: 05.05.2023

Submission: 19.12.2022, 11:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse www.vergabe.saarland - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 25.11.2022

Die Werkleitung

Schiedsmann/Schiedsfrau gesucht

In folgenden Bezirken sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt das Ehrenamt der Schiedsfrau / des Schiedsmannes zu besetzen:

Bezirk 2, Saarbrücken-Malstatt

Bezirk 6, Saarbrücken-Altenkessel

Bezirk 10, Saarbrücken-Schafbrücke

Bezirk 13, Saarbrücken Saarbrücken-Brebach/Fechingen

Bezirk 15, Saarbrücken-Bübingen

Die Aufgaben der Schiedsfrau bzw. des Schiedsmannes bestehen darin, als Vorstufe zum Gerichtsverfahren kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten - vermögens- und strafrechtlicher Art - zu schlichten und im Sühneverfahren einen Vergleich zu erzielen.

Die Aufgabenpalette ist vielfältig und umfasst beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten, leichte Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung.

Die Schiedsperson wird für 5 Jahre vom Bezirksrat gewählt und kann auf Wunsch auch wiedergewählt werden. In das Amt kann berufen werden, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, nicht vorbestraft ist, seinen Wohnsitz im Schiedsbezirk hat und mindestens 25 Jahre alt ist.

Die Teilnahme an Einführungs- und Fortbildungslehrgängen ist erwünscht.

Interessierte senden Ihre Bewerbungen bitte bis 07.01.2023 an die Landeshauptstadt Saarbrücken, Zentrale Dienste und Ratsangelegenheiten, Hendrik Dreßen, Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken.

Ansprechpartner für Rückfragen ist Herr Hendrik Dreßen, Tel.: +49 681 905-1939, E-Mail: ratsangelegenheiten@saarbruecken.de

Der Oberbürgermeister

der Landeshauptstadt Saarbrücken

Uwe Conradt

Offenes Verfahren

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Grundschule Ost - Erweiterungsbau

RLT

- ca. 900 m² Luftleitungen / Formstücke

- ca. 630 m Lüftungsrohr Ø 100 - Ø 250

- 12 Volumenstromregler eckig

- 55 Volumenstromregler DN 100 - DN 250,

- 36 Brandschutzklappen

- 59 Schalldämpfer DN 100 - DN 200

- 90 Quadratische Deckenluftdurchlässe

- 35 Tellerventile

- 1 Außenluftturm

- 1 Lüftungsgerät Außenaufstellung 6.500 m³/h

- 1 Lüftungsgerät Außenaufstellung 7.500 m³/h

- 1 Lüftungsgerät Innenaufstellung 4.500 m³/h

Ausführungszeiten:

Beginn: 03.04.2023

Ende: 16.08.2024

Submission: 25.01.2023, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse www.vergabe.saarland - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 10.12.2022

Die Werkleitung

Offenes Verfahren

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Grundschule Ost – Erweiterungsbau Elektroanlagen

Elektrische Anlagen nach DIN 18382

Umfang der Arbeiten:

1 Stück Zählerhauptverteilung

6 Stück Elektro-Unterverteilungen

Ca. 250 m Verlegesysteme

Ca. 21.000 m Kabel und Leitungen

Ca. 500 Stück Schalt und Steckvorrichtungen

290 Stück Beleuchtungskörper

1 Stück Sicherheitsbeleuchtung

1 Stück Gefahrenwarnanlage

Ausführungszeiten:

Beginn: 04.04.2023

Ende: 26.04.2024

Submission: 26.01.2023, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse www.vergabe.saarland – zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 09.12.2022

Die Werkleitung

Impressum:

Landeshauptstadt Saarbrücken
Marketing und Kommunikation
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Daniel Schumann

E-Mail: mitteilungsblatt@saarbruecken.de

Auflage: 91.000 Exemplare

Layout und Produktion:

typoserv GmbH · Gutenbergstraße 11-23 · 66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung Medienhaus GmbH

Untertürkheimer Straße 15 · 66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:

Bitte das Onlineformular unter www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt nutzen.



Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorlagen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen finden Sie unter

www.saarbruecken.de/bekanntmachungen.

Alle aktuellen öffentlichen Ausschreibungen finden Sie unter

www.saarbruecken.de/ausschreibungen.

